

Medieninformation

Nr. 340

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Marcus Gerschler

Durchwahl
Telefon +49 371 387-2020
Telefax +49 371 387-2044

[medien.pd-c@
polizei.sachsen.de](mailto:medien.pd-c@polizei.sachsen.de)

Chemnitz, 11. August 2024

Chemnitz

24-Jähriger durch Gruppe niedergeschlagen - Zeugengesuch

Zeit: 10.08.2024, 19:50 Uhr polizeibekannt
Ort: OT Zentrum

(2406) Polizei und Rettungskräfte kamen am Samstagabend nach einem Zeugenhinweis in der Reitbahnstraße zum Einsatz. Vor Ort trafen die Beamten auf mehrere Personen, von denen ein Mann (24) verletzt war. Er wurde anschließend durch Sanitäter versorgt und zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus gebracht.

Nach ersten Zeugenbefragungen stellte sich heraus, dass der 24-Jährige (irakische Staatsangehörigkeit) zuvor in der Reitbahnstraße unterwegs war und von fünf Männern aus Richtung Annenstraße verfolgt wurde. Als die Gruppe ihn schließlich eingeholt hatte, schlugen und traten drei der Verfolger auf den Geschädigten ein. Danach flüchteten die Täter zunächst in stadtauswärtige Richtung und sollen dann mit einem grünen Pkw Toyota davon gefahren sein.

Während der polizeilichen Maßnahmen sprachen zudem zwei Männer (23 und 25, beide syrische Staatsbürger) die Einsatzkräften an und gaben an, ebenfalls von Männern aus der geflüchteten Gruppierung angegriffen und verletzt worden zu sein. Beide kamen zur weiteren Untersuchung ebenfalls in Krankenhäuser.

Einem Zeugen zufolge hatte einer der drei Täter eine kräftige Statur und trug ein schwarzes T-Shirt. Die beiden anderen Hauptakteure waren dünn. Die drei Angreifer haben einen dunkleren Teint und seien zwischen 18 und 30 Jahre alt.

Die Polizei hat die Ermittlungen wegen gefährlicher Körperverletzung sowie zu den Tatumständen und Tathintergründen aufgenommen. Weitere Zeugen, insbesondere Anwohner im Bereich der Reitbahnstraße/Annenstraße, die Beobachtungen im Zusammenhang mit dem Geschehen gemacht haben oder Hinweise zur beschriebenen Täterschaft geben können, werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 0371 387-100 im Polizeirevier Chemnitz-Nordost zu melden. (mg)



Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsanbindung:
Zu erreichen mit den Buslinien 21,32
H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:
Promenadenstraße



Mit Waffe vor Wohnhaus hantiert

Zeit: 10.08.2024, gegen 23:10 Uhr polizeibekannt
Ort: OT Schloßchemnitz

(2407) Die Polizei wurde vergangene Nacht nach einem Zeugenhinweis in die Leipziger Straße gerufen, da dort ein Mann mit einem Hund unterwegs war und dabei augenscheinlich mit einem Gewehr hantierte. Erste Einsatzkräfte konnten den Mann samt unangeleintem Hund kurz darauf vor einem Wohnhaus ausfindig machen. Der erheblich alkoholisierte Angetroffene wurden in der Folge kontrolliert. Dabei konnten die Polizisten das Gewehr, bei dem es sich um eine Anscheinwaffe handelt und neben dem Mann (25) an einer angrenzenden Hecke lehnte, sicherstellen. Zudem hatte der 25-Jährige ein Messer in seiner Hosentasche. Im Zuge von Umfeldbefragungen mit Anwohnern stellte sich weiterhin heraus, dass der 25-Jährige (deutscher Staatsbürger) vor Eintreffen der Polizisten eine Tür des Mehrfamilienhauses beschädigt haben soll. Für den Deutschen folgten Anzeigen wegen des Verdachts der Sachbeschädigung sowie wegen des Führens einer Anscheinwaffe und Verstoßes gegen die Anleinplicht. Da er sich während der polizeilichen Maßnahmen aggressiv verhielt, wurde er für einige Stunden in Polizeigewahrsam genommen. Verletzt wurde niemand. (mg)

E-Bike samt Kinderanhänger gestohlen

Zeit: 09.08.2024, 19:30 Uhr bis 10.08.2024, 08:00 Uhr
Ort: OT Altchemnitz

(2408) Unbekannte haben mutmaßlich in der Nacht zu Samstag ein vor einem Mehrfamilienhaus in der Comeniusstraße abgestelltes E-Bike des Herstellers Cube samt Kinderanhänger gestohlen. Der Anhänger konnte nahe dem Tatort aufgefunden werden. Der Wert des grau-weißen Fahrrads (Stereo-Hybrid 140) wurde auf etwa 4.600 Euro beziffert. Die Polizei hat die Ermittlungen zum besonders schweren Fall des Diebstahls aufgenommen. (mg)

Eine leicht verletzte Frau bei Verkehrsunfall

Zeit: 10.08.2024, 10:50 Uhr
Ort: OT Ebersdorf

(2409) Am Samstagvormittag befuhr eine 71-Jährige mit einem Mopedauto der Marke Ligier einen Verkehrsübungsplatz an der Glösaer Straße. Eine 43-jährige Renault FahrerIn hielt zu dem Zeitpunkt auf selbigem. Bei einer Kurvenfahrt kollidierte das Mopedauto mit dem Pkw Renault. Durch den Zusammenstoß wurde die 43-Jährige leicht verletzt, musste jedoch nicht ärztlich behandelt werden. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von insgesamt circa 8.000 Euro. (weto)

Auffahrunfall am Stauende

Zeit: 10.08.2024, 10:50 Uhr
Ort: OT Rabenstein, Bundesautobahn 72, Hof – Leipzig

(2410) Eine 36-jährige befuhr Samstagvormittag die Bundesautobahn 72 in Richtung Leipzig mit einem VW T6. Der Fahrer (43) eines Pkw VW Caddy fuhr hinter der 36-Jährigen. Aufgrund eines Stauendes bremste die 36-Jährige verkehrsbedingt,

woraufhin der 43-Jährige auf den VW T6 fuhr. Die Fahrerin des VW Transporters wurde durch die Kollision leicht verletzt und musste ambulant behandelt werden. Es entstand ein Gesamtschaden in Höhe von insgesamt circa 14.000 Euro. (weto/mg)

Landkreis Mittelsachsen

Feld auf einer Fläche von 10.000 Quadratmetern brannte

Zeit: 10.08.2024, 15:05 Uhr polizeibekannt
Ort: Döbeln

(2411) Polizei und Feuerwehr kamen am Samstagnachmittag auf einem Feld an der Straße Holländer Weg zum Einsatz. Dort war es zum Brand auf einer Feldfläche von etwa einem Hektar gekommen. Die Kameraden der Feuerwehr löschten die Flammen zügig. Verletzt wurde niemand. Angaben zur Höhe des brandbedingten Sachschadens liegen derzeit noch nicht vor. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des Verdachts der Brandstiftung aufgenommen. (mg)

Zwei Verletzte nach Verkehrsunfall - Hubschraubereinsatz

Zeit: 10.08.2024, 14:30 Uhr
Ort: Leisnig

(2412) Ein 58-Jähriger und seine 57-jährige Sozia befuhren am Samstagnachmittag mit einem Kraftrad BMW die S 36 aus Richtung Hartha. Ein 45-jähriger Ford-Fahrer befuhr zu diesem Zeitpunkt die Chemnitzer Straße in Richtung S 36. An der Einmündung S 36/Chemnitzer Straße kollidierten beide Fahrzeuge miteinander. Der Fahrer des Kraftrades BMW wurde durch den Zusammenstoß leicht verletzt, seine Sozia schwer. Die 57-Jährige wurde mit einem Rettungshubschrauber in ein Krankenhaus geflogen. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von circa 25.000 Euro. (weto/mg)

Erzgebirgskreis

Fahrradfahrer bei Ausweichmanöver gestürzt - Zeugen gesucht

Zeit: 09.08.2024, 20:15 Uhr
Ort: Sehmatal, OT Sehma

(2413) Freitagabend befuhr ein 14-Jähriger mit seinem Fahrrad die Bärensteiner Straße unweit der Richterstraße. Dabei kam ihm ein unbekannter, dunkler Pkw VW entgegen, woraufhin der 14-Jährige auswich, um einen Zusammenstoß zu vermeiden. Er kam dabei zu Sturz und zog sich schwere Verletzungen zu. Am Fahrrad entstand geringer Sachschaden in Höhe von ca. 50 Euro.

Die Polizei hat die Ermittlungen zum Unfallgeschehen aufgenommen und sucht Zeugen, die sachdienliche Hinweise zum Unfall, dem unbekanntem VW und/oder dessen Fahrer/-in machen können. Zeugen können sich unter Telefon 03733 88-0 im Polizeirevier Annaberg melden. (mg)

Moped-Fahrerin von Fahrbahn abgekommen und mit Mercedes kollidiert

Zeit: 10.08.2024, 22:10 Uhr

Ort: Lößnitz

(2414) Vergangene Nacht war die 15-jährige Fahrerin eines Kleinkraftrades Simson S 51 auf der Oberalberodaer Straße aus Richtung Alberoda in stadteinwärtige Richtung unterwegs. Kurz vor dem Abzweig Lehmgrubenweg geriet die Simson in einer Rechtskurve offenbar zu weit nach links und kollidierte mit einem entgegenkommenden Pkw Mercedes (Fahrer: 53). Die 15-Jährige sowie ihre Sozia (14) wurden schwer verletzt und kamen in Krankenhäuser. Der 53-Jährige blieb unverletzt. An den Fahrzeugen entstand ein geschätzter Gesamtsachschaden von etwa 11.000 Euro. (mg)

Zwei Radfahrer kollidierten frontal

Zeit: 10.08.2024, 12:10 Uhr

Ort: Marienberg; OT Lauta

(2415) Am Samstagmittag befuhr eine E-Bike-Fahrerin (75) die Drei-Brüder-Höhe aus Richtung Äußere Wolkensteiner Straße. Ein 39-jähriger war ebenfalls mit einem E-Bike auf derselben Straße in entgegengesetzter Richtung unterwegs. Im Rahmen eines Überholvorganges, welchen die 75-Jährige eingeleitet hatte, kollidierten beide Radfahrer frontal. Der 39-Jährige verletzte sich leicht, die 75-Jährige wurde schwer verletzt und musste stationär behandelt werden. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab bei dem 39-Jährigen einen vorläufigen Wert von 0,30 Promille. Aufgrund des Fahrens unter Alkoholeinfluss und dem resultierenden Verkehrsunfall wurde eine Blutentnahme angeordnet. Der entstandene Sachschaden wurde auf 500 Euro geschätzt. (weto)